

Stolz und Neugierde ganz nahe beieinander

10 Meisterlandwirte und 3 Geflügelwirtschaftsmeister durften in Grangeneuve ihr Diplom entgegennehmen. Stolz, Zufriedenheit und auch ein wenig Erleichterung über das Geschaffte machte sich breit. Ganz andere Gefühle werden die 22 neu startenden Betriebsleiter/-innen haben. Neugierig, gespannt und voller Vorfreude machen sie sich Mitte Oktober auf zur neuen Ausbildung.

Die Meisterfeier fand am BZNB Grangeneuve am 20. August 2022 bei schönstem Regenwetter statt. Agriprof, der Geschäftsbereich Bildung des Schweizerischen Bauernverbandes, durfte nach zweijähriger Corona-Pause wieder zu einer grossen Feier einladen. Die Freude über die Menge an Diplomierten, den tollen Leistungen und das Beisammensein waren spürbar. 129 Diplomandinnen und Diplomanden wurden geehrt, aufgeteilt in zehn Meisterlandwirtinnen, 105 Meisterlandwirte, drei Geflügelwirtschaftsmeister und sieben diplomierte Bäuerinnen. Von diesen 129 Diplomanden sind 12 Aargauer, einer sogar mit zwei Diplomen. Herzliche Gratulation und viel Erfolg auf euren Betrieben!



hinten v.l.n.r.: Spillmann Martin, Villnachern (Geflügelwirtschaftsmeister und Meisterlandwirt); Wittmer Lukas, Walterswil (Geflügelwirtschaftsmeister); Wendelspiess Marco, Wegenstetten (Geflügelwirtschaftsmeister); Bieri Luca, Veltheim (Meisterlandwirt); Amsler Hanspeter, Bözen (Meisterlandwirt)
Vorne v.l.n.r.: Zweifel Philipp, Anwil (Meisterlandwirt); Pfister Mathias, Bözen (Meisterlandwirt); Gloor Michael, Boniswil (Meisterlandwirt); Bösiger Matthias, Zell (Meisterlandwirt); Deppeler Jan, Tegerfelden (Meisterlandwirt); Küng Mario, Eiken (Meisterlandwirt); Häfliger Denis, Oberentfelden (Meisterlandwirt)

Diesen Herbst starten 22 Teilnehmende in die Ausbildung zur Landwirtin, zum Landwirten mit Fachausweis. Sie vertiefen ihr Wissen in der Produktionstechnik und der Betriebswirtschaft, analysieren einen Betrieb und dessen Betriebszweige und bilden sich weiter in der Personalführung und im Marketing. Der Fachausweis berechtigt auch zur Ausbildung von Lernenden. Die Vorfreude der zukünftigen Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter ist gross und sie werden produktionstechnisch und unternehmerisch gefordert und gefördert.